

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales am Dienstag, den 01.10.2013, im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:11 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender

Lange, Wolf-Dieter

Gemeindevertreterin

Hondt, Claudia

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

Müller, Bert

wählbare Bürgerin

Kriegs-Schmidt, Christina

Neemann-Güntner, Gitta

wählbarer Bürger

Schwieger, Lars

Schriftführer

Bohlmann, Dr. Heinz

Gäste

Ludwig Vöpel

Büchener Kinder- und Jugendbeirat

Jugendpflege

Kaszubowski, Svenja (bis TOP 9.1)

Abwesend waren:

Gemeindevertreterin

Gast-Pieper, Petra

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 27.08.2013
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Bericht der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Skulpturenpark auf dem Bahnhofsgelände
- 7) Bericht zur Aktion Ferienpass 2013
- 8) Vorstellung des Konzeptes der offenen Jugendarbeit in Büchen
- 9) Haushaltsplanung 2014
 - 9.1) Jugendpflege
 - 9.2) Gemeindebücherei
 - 9.3) Vereine und Verbände
 - 9.4) Priesterkate
- 10) Weihnachtsrabatt-Aktion für Veranstaltungen in der Priesterkate 2014
- 11) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2) Niederschrift vom 27.08.2013

Gegen die Niederschrift vom 27.08.2013 werden keine Einwände erhoben.

3) Bericht des Vorsitzenden

Herr Lange berichtet über die Präsentation des neuen Gemeindebusses am 02.10.2013 und über die gelungene Veranstaltung in der Priesterkate mit dem Bauchredner Jörg Jara am 17.09.2013.

Die Ausschussmitglieder wünschen, dass künftig auch die wählbaren Bürger zur Seniorenweihnachtsfeier eingeladen werden.

4) Bericht der Verwaltung

Dr. Bohlmann berichtet über die Verlegung der Sitzung des nächsten JuKuSpo-Ausschusses vom 19.11. auf den 14.11.2013, über den Stand der Planung zur Seniorenweihnachtsfeier 2013, die Veranstaltungen in der Priesterkate im September 2013 (Puppen-Comedy und Kindertheater), das Evaluationsgespräch mit den Verbindungslehrern der Grund- und der Gemeinschaftsschule mit der Bücherei am 19.09.2013 und über den Besuch von vier Vertretern der Gemeinde Büchen in Liperi vom 26. bis 29.09.2013. Das Denkmal „Tor zur Freiheit“ wird im Oktober 2013 wieder auf dem Bahnhofsgelände aufgestellt werden.

Am 01.10.2013 ist der neue Gemeindebus vor Vertretern der werbenden Gewerbebetriebe der Presse präsentiert worden. Die Vorbereitungen zur Gewerbeschau der Büchener Wirtschaftsvereinigung am 12. und 13.10.2013 sind in vollem Gange. Dort werden auch E.ON Hanse und KielNet vertreten sein, um für die Breitbandanschlüsse in Büchen zu werben. Die vierte Regionalkonferenz zum Thema Rechtsextremismus ist von November 2013 auf März 2014 verschoben worden. Die Archivierung der Verwaltungsunterlagen der Gemeinde und des Amtes Büchen wird mehr Zeit in Anspruch nehmen als ursprünglich geplant, da aus einzelnen Amtsgemeinden noch weitere Unterlagen abgegeben worden sind.

5) Einwohnerfragestunde

Der Büchener Kinder- und Jugendbeirat erkundigt sich nach den vorgesehenen regionalen Zugverbindungen von und nach Büchen ab dem Winterfahrplan 2013/2014.

6) Skulpturenpark auf dem Bahnhofsgelände

Beratung:

Herr Vöpel erläutert sein Konzept zum geplanten Skulpturenpark auf dem Bahnhofsgelände. Auf Nachfrage erklärt Herr Vöpel, dass aus seiner Sicht auch andere Künstler auf dem Gelände zeitweise, aber nicht dauerhaft auf dem Gelände des Skulpturenparks ausstellen könnten. Er würde sich freuen, wenn nach seinem Ableben seine ausgestellten Skulpturen in das Eigentum der Gemeinde Büchen übergehen würden.

Frau Neemann-Güntner regt eine künftige Kooperation für Aktionen mit dem Jugendzentrum, den Schulen und der Volkshochschule an, um die Akzeptanz für den Skulpturenpark in der Büchener Bevölkerung zu erhöhen.

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, dass neben Ludwig Vöpel auch andere Künstler dauerhaft Kunstobjekte im Skulpturenpark ausstellen dürfen.

Da die Höhe der einmaligen und laufenden Kosten für das Projekt bisher nicht bekannt sind, sieht sich der Ausschuss nicht in der Lage, in dieser Sitzung einen Grundsatzbeschluss zum Skulpturenpark zu fassen.

Beschluss:

Die Bauverwaltung wird gebeten, die einmaligen und laufenden Kosten für die Einrichtung und die künftige Unterhaltung des Skulpturenparks auf dem Bahnhofsgelände zu ermitteln.

Weiterhin soll die Verwaltung die derzeitigen und künftigen Fragen einer Haftung und Versicherung für den Skulpturenpark klären.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Bericht zur Aktion Ferienpass 2013

Beratung:

Frau Kaszubowski berichtet über die Veranstaltungen im Rahmen der diesjährigen Aktion Ferienpass. 16 Vereine und Verbände waren an insgesamt 33 Veranstaltungen mit 419 Teilnehmern beteiligt. Von den Gesamtausgaben in Höhe von € 2996,60 wurden € 1120,- gefördert. Es wurden € 1776,50 eingenommen.

Frau Neemann-Güntner regt an, in Büchen wieder einmal die kreisweite Eröffnung der Aktion Ferienpass durchzuführen.

Der Ausschuss möchte künftig das geplante Büchener Programm zur Aktion Ferienpass zur Kenntnis bekommen.

8) Vorstellung des Konzeptes der offenen Jugendarbeit in Büchen

Beratung:

Frau Kaszubowski erläutert das von ihr vorgelegte Konzept der offenen Jugendarbeit in Zusammenhang mit den Veränderungen in der Gesellschaft, in den Schulen und Vereinen sowie mit dem Freizeitverhalten von Jugendlichen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt das von Frau Kaszubowski vorgelegte Konzept ohne Änderungen als künftigen und verbindlichen inhaltlichen Leitfaden zur offenen Jugendarbeit in der Gemeinde Büchen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Haushaltsplanung 2014

9.1) Jugendpflege

Beratung:

Frau Kaszubowski erläutert die Haushaltsansätze der Jugendpflege für den Nachtragshaushalt 2013 und den Haushalt 2014.

Beschluss:

Der JuKuSpo-Ausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, die der dieser Niederschrift beigefügten Haushaltsansätze für die Jugendpflege (nur die von Frau Kaszubowski bewirtschafteten Haushaltsstellen) in der von der Verwaltung vorgelegten Form für den Nachtragshaushalt 2013 und den Haushalt 2014 zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9.2) Gemeindebücherei

Beratung:

Dr. Bohlmann erläutert die Haushaltsansätze der Gemeindebücherei für 2014.

Beschluss:

Der JuKuSpo-Ausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, die der dieser Niederschrift beigefügten Haushaltsansätze für die Bücherei in der von der Verwaltung vorgelegten Form für den Haushalt 2014 zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9.3) Vereine und Verbände

Beratung:

Dr. Bohlmann erläutert die Haushaltsansätze für die Vereine und Verbände 2014. Es ergibt sich eine ausführliche Diskussion zu den einzelnen Haushaltsstellen.

Der Vorsitzende möchte über den Hintergrund (Beschluss) zum jährlichen Zuschuss an die AWO durch die Verwaltung informiert werden.

Beschluss:

Der JuKuSpo-Ausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, die der dieser Niederschrift beigefügten Haushaltsansätze für die Vereine und Verbände in der von der Verwaltung vorgelegten Form für den Haushalt 2014 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

Haushaltsstelle Nr. 5400-70000 Zuschüsse Vereine / Verbände: Erhöhung des Ansatzes auf € 1100,-- für 2014

Haushaltsstelle Nr. 5500-70001 Zuschuss Schützenverein € 1000,-- wird gestrichen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9.4) Priesterkate

Beratung:

Dr. Bohlmann erläutert die Haushaltsansätze 2014 für die Priesterkate. Es ergibt sich eine Diskussion über die Höhe der Einnahme bei der geplanten Herbstmodenschau am 27.09.2014.

Frau Neemann-Güntner wünscht sich mehr Veranstaltungen für Jugendliche in der Priesterkate.

Beschluss:

Der JuKuSpo-Ausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, die der dieser Niederschrift beigefügten Haushaltsansätze für die Priesterkate in der von der Verwaltung vorgelegten Form für den Haushalt 2014 zu beschließen.

Die Höhe der Einnahme bei der geplanten Herbstmodenschau am 27.09.2014 wird auf € 400,-- (statt € 300,--) festgelegt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Weihnachtsrabatt-Aktion für Veranstaltungen in der Priesterkate 2014

Beratung:

Dr. Bohlmann erläutert die Beschlussvorlage für eine Weihnachtsrabatt-Aktion der Priesterkate für Veranstaltungen 2014.

Beschluss:

Der JuKuSpo-Ausschuss beschließt, im Dezember 2013 eine Weihnachtsrabatt-Aktion für die Veranstaltungen in der Priesterkate 2014 durchzuführen.

Das gesamte Jahresprogramm 2014 wird direkt nach Beschluss des Haushaltes 2014 der Gemeinde Büchen durch die Gemeindevertretung in der regionalen Presse veröffentlicht.

Wer mindestens je eine Eintrittskarte für mindestens drei unterschiedliche Veranstaltungen der Priesterkate für 2014 kauft (keine Reservierungen), erhält einen Rabatt in Höhe von 20 Prozent auf die Gesamtsumme des regulären Eintrittspreises.

Die Laufzeit der Rabattaktion ist auf den Dezember 2013 beschränkt. Eintrittskarten für alle Veranstaltungen 2014 gibt es in der Priesterkate und im Bürgerhaus.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Verschiedenes

Beratung:

Frau Neemann-Güntner regt eine engere Einbindung Büchens in den Kultursommer am Kanal (Stiftung Herzogtum Lauenburg) mit Veranstaltungen an.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22.11 Uhr.

.....
Wolf-Dieter Lange
Vorsitzender

.....
Dr. Heinz Bohlmann
Schriftführung